



1. Kapitel:

Grundlagen der Unternehmensbewertung

„Eine kostbare Perle ist mehr wert als Brot, und doch würde der
Hungernde ihr das Brot vorziehen.“ THOMAS VON AQUIN

Überblick

Das erste Kapitel beinhaltet eine *Einführung in den Themenbereich der Unternehmensbewertung*. Während im *Abschnitt 1.1* die wesentlichen begrifflichen Grundlagen der Unternehmensbewertung vermittelt werden, erfolgt die Darstellung der Konzeptionen der Unternehmensbewertung im *Abschnitt 1.2*. Hierbei werden die objektive, die subjektive und die funktionale Konzeption sowie als Exkurs die sog. marktwertorientierte Konzeption erläutert und kritisch gewürdigt. Da es sich bei der funktionalen Unternehmensbewertung um die herrschende Lehre in der theoretisch fundierten Bewertungsliteratur handelt, wird in den darauffolgenden Ausführungen grundsätzlich dieser Fokus eingenommen. Dazu werden im *Abschnitt 1.3* die Haupt- und Nebenfunktionen der funktionalen Theorie sowie deren Wertarten in ihren Grundzügen abgebildet. In diesem Abschnitt werden die traditionellen Hauptfunktionen skizziert und den Ansichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer gegenübergestellt sowie die Nebenfunktionen analysiert. Die nachfolgenden Kapitel 2, 3 und 4 setzen sich ausführlich mit den einzelnen Hauptfunktionen auseinander. Im *Abschnitt 1.4* wird betrachtet, wie die Anlässe der Unternehmensbewertung im Hinblick auf die Haupt- und die Nebenfunktionen systematisiert werden können. Schließlich werden – bevor das erste Kapitel mit ausgewählten Kontrollfragen abgerundet wird (*Abschnitt 1.6*) – die Matrix der funktionalen Unternehmensbewertung dargestellt sowie ein Überblick über die wesentlichen Verfahren der Unternehmensbewertung gegeben (*Abschnitt 1.5*). Diese Ausführungen bilden die Basis der dann folgenden Kapitel.

Lernziele

- Nach dem Studium dieses Kapitels sollten Sie im wesentlichen wissen,
1. was im Rahmen der Unternehmensbewertung unter dem Bewertungssubjekt, dem Bewertungsobjekt, dem Wert und weiteren spezifischen Begriffen zu verstehen ist,
 2. welche allgemeinen Werttheorien in der Literatur zu finden sind,
 3. worin sich die Konzeptionen der Unternehmensbewertung unterscheiden,
 4. welchen Trugschlüssen die sog. marktwertorientierte Bewertung unterliegt,
 5. wie Haupt- und Nebenfunktionen voneinander abgegrenzt werden und welche Haupt- und Nebenfunktionen sowie welche dazugehörigen Wertarten grundsätzlich unterschieden werden können,
 6. welche Funktionen das Institut für Wirtschaftsprüfer vorschlägt und welchen wesentlichen Veränderungen deren Verlautbarungen im Laufe der Jahre unterlagen,
 7. wie sich die Anlässe der Haupt- und der Nebenfunktionen systematisieren lassen,
 8. wozu die Matrix der funktionalen Unternehmensbewertungstheorie dient sowie
 9. was Unternehmensbewertungsmethoden sind und wie diese grundsätzlich systematisiert werden können.